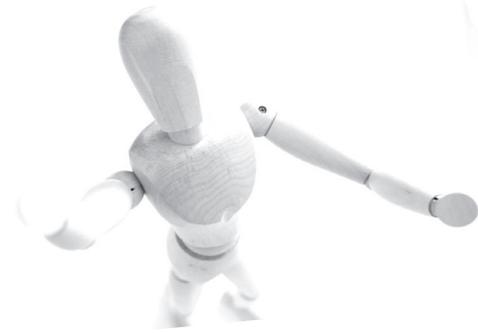


Die Sache Jesu braucht Begeisterte

Vorschläge für die Gestaltung eines Gottesdienstes mit Jugendlichen



LIED: Die Sache Jesu (David 108)

VORSCHLAG

Ein Jugendliche/r steht im Altarraum und hält einen großen Spiegel, so dass sich die GottesdienstteilnehmerrInnen darin sehen können (er dreht den Spiegel dabei von einer Seite zur anderen). Dazu werden folgende Impulsfragen gestellt (aus dem Hintergrund, zwischen den Abschnitten Pause einhalten):

- Möchtest du gerne frei sein, frei sein von dem Zwang, man muss, man soll?
- Möchtest du gerne frei sein, von den Ängsten die alltäglich auf dich einströmen?
- Möchtest du gerne frei sein, von den maßlosen Dingen, denen du Tag für Tag ausgesetzt bist?
- Möchtest du gerne frei sein, von dem vielen Unsinn, der dir in den Weg gestellt wird?
- Möchtest du gerne frei sein, von der Suche, was dem Leben wirklich Sinn gibt?
- Möchtest du gerne frei sein, von der Frage, was deinem Leben die richtige Richtung gibt?

PAUSE

Dann bist du hier richtig, denn mit unserem Jugendgottesdienst „Die Sache Jesu braucht Begeisterte“ wollen wir dich einladen, wieder neu aufzubrechen, den Sinn zu suchen, der dich wirklich frei machen möchte. Jetzt liegt es an dir, ob du ehrlich und mutig losgehen möchtest. Also warum noch lange zögern, denn hier findest du die Antwort für ein christliches Leben.

BUSSAKT

Lieber Jesus, manchmal können wir es gar nicht so richtig begreifen, dass du mitten unter uns Menschen gelebt hast und immer noch lebst. Deine Botschaft ist radikal und fordert heraus. Wir wollen dir nachfolgen, damit wir das Leben in Fülle haben.
Herr, erbarme dich!

Lieber Jesus, viele Titel haben dir die Christen gegeben. Für manche von uns sind diese Titel schwer zu verstehen. Wir wollen offen sein und nachdenken, wer du wirklich für uns bist und was du uns zu sagen hast.
Christus, erbarme dich!

Lieber Jesus, du willst hier und heute auf Erden erfahrbar sein. Wir wollen offen sein für deine Nähe, damit unser Leben hier schon sinnvoll wird.
Herr, erbarme dich!

LIED

TAGESGEBET

Herr Jesus Christus, ich sehne mich nach Veränderung in meinem Leben. Manchmal kommt mir alles so sinnlos vor und ich denke, es muss doch noch was anderes geben, was das Leben lebenswert macht. Denn das Leben ist doch zu kurz, um es einfach zu verschwenden. Jesus, ich möchte gern immer mehr so sein wie du. Ich möchte jeden Tag und jede Stunde den Kontakt mit Gott, meinem himmlischen Vater spüren. Ich möchte stärker glauben, mehr lieben können. Ich möchte eindeutiger leben als Christ und entschieden dir nachfolgen. Herr Jesus Christus, ich bitte dich: Gebrauche mich, um auf der Welt dein Ziel zu erreichen. Sende mich, wohin du willst, ich will mit dir gehen. Lass mich so leben, wie es dir gefällt.

EVANGELIUM

Mt 4,18-22

GABENGEBET

„Nehmt und esst, das ist mein Leib“
„Nehmt und trinkt, das ist mein Blut, für euch hingegeben.“
Das sind Worte die aufhorchen lassen,
Worte die unser Leben verändern,
Worte, die den Glauben herausfordern,
Worte, die geheimnisvoll bleiben.
Wenn wir jetzt diese Worte über das Brot und über den Wein sprechen,
bitten wir: Jesus komm in unsere Mitte und verwandle uns in Menschen,
die dir nachfolgen. So bitten wir dich heute und alle Ewigkeit. Amen





FÜRBITTEN

Guter Gott, du bist für uns Vater und Mutter. Als deine Kinder stehen wir vor dir von Angesicht zu Angesicht und so dürfen wir für uns und für andere bitten:

- Wir bitten dich für alle Menschen, besonders für die Jugendlichen, die nicht glauben können, dass es einen Gott gibt. Mache sie sehnsüchtig nach dir und wecke in ihnen den Wunsch, dir ein Gesicht in ihrem Leben zu geben.
- Liebevoll bitten wir dich, für alle Menschen, die am Leben verzweifeln, traurig sind oder keinen Sinn mehr erkennen. Lass sie spüren, dass es in ihrem Leben weiter geht.
- Hoffnungsvoll bitten wir dich, für die jungen Menschen, die vor wichtigen Entscheidungen in ihrem Leben stehen. Nimm sie an der Hand und zeige ihnen den richtigen Weg.
- Schenke den Verantwortlichen auf der Welt ein offenes Herz, sich entschieden für den Frieden einzusetzen. Lass auch uns erkennen, das wir schon im Kleinen damit anfangen können.

Guter Gott, so bitten wir dich sehnsüchtig, liebevoll, hoffnungsvoll aber auch entschieden und gläubig, denn du bist ein Gott des Lebens. Heute und an allen Tagen, bis in Ewigkeit. Amen.

SCHLUSSGEBET

Gott, ich danke dir für alles,
was das Leben in Bewegung hält.
Du gibst nicht auf, uns immer
wieder aufs neue herauszufordern,
deshalb bitten wir dich:

Lass uns nicht
irgend etwas glauben
– sondern an dich.
Lass uns nicht
hängen an irgend etwas
– sondern an dir.
Lass uns nicht
irgend welche Sätze annehmen
– sondern dich.
Lass uns nicht
falschen Idolen nachrennen
– sondern dir.
Lass uns nicht
unsinnigen Dingen verfallen
– sondern dir.
Lass uns nicht
falsche Wege gehen
– sondern den deinen.
Amen

MEDITATION NACH DER KOMMUNION

Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann mach dich klein, denn du hast vieles nicht selbst in der Hand. Du bist abhängig und eingebunden in diese Welt. Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann schau dich um, denn dein Leben ist Geschenk. Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann werde ruhig und finde zu dir selbst. Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann sage DU, denn in ihm findest du Sinn und Antwort auf deine Fragen. Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann sage Ja, ja zu dem Leben, das dir geschenkt ist, deinen Fehlern und Schwächen, deinen Stärken und Fähigkeiten, sage ja, weil auch er ja zu dir sagt. Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann sage Nein, nein zu allem was diese Welt unmenschlich macht und dem Willen Gottes widerspricht. Dein Nein zeige sich, indem du dich auflehnt gegen alles was die Erde und den Menschen krank macht. Wenn du Jesus nachfolgen willst, dann schau auf das kleine Brot und du findest darin den Grund für dein Leben, der dir Halt gibt, Sicherheit und Geborgenheit und ein Vertrauen, das so leicht nicht zu erschüttern ist.

LIED

SCHLUSSGEBET

SEGEN

Cristinel Dobos